Bemerkungen zu A. Winklers "Catalogus Coleopterorum regionis palaearcticae" Pars I—II, Wien 1924.

Von J. Roubal, Baňská-Bystrica (C.S.R.).

Eine eingehende, meist informative Behandlung von Pars I gab Prof. O. Scheerpeltz in Ent. Anz. IV, 1924, p. 65—66, 71—73. Ich schließe mich dieser Kritik vollinhaltlich an und erlaube mir folgende weitere Bemerkungen.

Bei den vor 1860 beschriebenen Arten fehlt das Zitat und man ist darauf angewiesen, bei Hagen, Seidlitz usw. mühsam nachzusuchen. Falls aber ein Autor mehrere Arbeiten in ein und demselben Jahr lieferte, in welcher soll man die fragliche Beschreibung suchen? Wenn ferner auch die Seitenzahlen der zitierten Arbeiten fehlen, wie es in allen früheren Katalogwerken, z. B. Gemminger-Harold, Marseul, Reitter, Jakobson, Pic (Matér. étud. Longicorn.), Junk-Schenkling usw. nicht üblich war, so ist das bequemer für den Autor des Kataloges als für den täglichen Benutzer desselben. Man ist also nach wie vor auf diese älteren Kataloge angewiesen, wenn man nicht mühsam die gesuchte Arbeit im Register der zitierten Zeitschrift oder die Seite der gesuchten Beschreibung im Index einer Arbeit nachsuchen will. Ohne alle Frage ist Winklers Katalog höchst verdienstvoll, seine Arbeit ist von dem Bestreben nach möglichster Brauchbarkeit geleitet, leider mußte dabei aber die bibliographische Seite, wie sie von den Meistern Kiesenwetter, Hagen, Kraatz, Bedel, Heyden, Seidlitz, Dalla Torre, Everts, Jakobson u. a. gepflegt wurde, vor dem fast amerikanischen — Streben nach dem Praktischen stark in den Hintergrund treten.

Auch die Patria-Angaben sind zuweilen mehr oder weniger lakonisch, meist beeinflußt durch den sehr engen Satz des Werkes. In dieser Beziehung war das leider unvollendet gebliebene Monumentalwerk von Jakobson, Schuku Rossii i zapodnoj Evropy (Die Käfer Rußlands usw.) Petrograd 1905, über Erwarten reich und unglaublich sorgfältig und erschöpfend. Es scheint Winkler in mancher Richtung als Basis gedient zu haben. Jakobsons Werk ist, wie es scheint, nicht so bekannt geworden und wird nicht so benutzt, wie es es verdiente, und doch ist das Buch ein absolut unentbehrliches Kompendium für jeden in paläarktischen Arten arbeitenden Coleopterologen.

Bei dem heutigen Bestreben, unter Zuhilfenahme der Synonymie nicht sicher zu deutende Arten in zwei oder mehrere Species, Subspecies, Varietäten oder Aberrationen zu zerlegen, wird mancher Benutzer des Catalogus erstaunt sein, so viele Synonyma nicht aufgeführt zu finden. Doch sind das Mängel, die auf die derzeitige schwierige materielle Lage zurückzuführen sind. Es bleibt stets höchst anerkennenswert, ein derartiges Unternehmen zu schaffen, und man kann dem Verfasser und Verleger nicht genug danken für die Herausgabe dieses in mühevoller Arbeit hergestellten Werkes. Es wird sich für jeden Coleopterologen empfehlen, das Werk in drei Exemplaren zu beziehen, eines als eigenen Katalog. eines zu Etikettierungszwecken und die zweispaltige Ausgabe für Bewertungseintragungen.

Wie immer nach Erscheinen großer Katalogwerke, werden nun die verschiedenen Spezialisten ihre Nachträge dazu erscheinen lassen. In dieser Absicht gebe ich nachfolgend einige Notizen. Berichtigungen und Nachträge. Einige Quellen scheinen hier und da vernachlässigt zu sein, wie Arch. f. Naturgesch, Échange, Petri, Käferfauna Siebenb., Everts, Col. Neerl., viele Lokalfaunen u. a. Meine nachstehenden Angaben beruhen mit wenigen Ausnahmen auf publizierten Daten, nur einige auf Belegexemplaren der betr. Species. Was meine eigenen Erfahrungen anbetrifft, so behalte ich mir eine spätere Publikation vor.

Die Schreibweise mancher slawischen Namen ist fehlerhaft, so fehlen oft die Weichheitszeichen, das polnische i ist als bloßes i geschrieben. Nr. 1718 muß šumavica heißen, 1834 užokensis, 1902 Purkyňei, 2136 d Sokolaři, 3077 Procházkai, 3097 Vašičeki usw. usw.

Bei Nr. 188 fehlt die v. diversithorax Pic (Échange 16, 9) Ti. — Nr. 247 auch Bos. — 1798 auch I. — 2103 auch Hi. — 2286 auch Olymp. -- 2428 auch Ca. b. — 2817 auch Tatry. — 2912 auch Serb. — 2991 auch Ca. — 2825 nicht nur Alp. or., sondern auch Sumava (Böhmerwald). — 2848 auch Monten. — 3029 auch Boh. centr. — 3040 auch Tatry. — 819 Carabus problematicus lebt auch in Boh., Karpathen. — 992 auch Boh. — 1013 auch St. - 1167 ist für die Slovakei recht charakteristisch und weit verbreitet. - 1592 auch Ca. oc. b. - 1788 auch Cp. or. - 2023 sammelte ich auch in Ca. - 2078 auch Neusiedlersee. - 2060 sammelte ich in Ca. oc., es ist die "f. t.", nicht "s." priscus Müll. — Bei 2932 fehlt v. obirensis Ganglb. — 3508a: Autor Wenker. — 3595: es fehlt a. obscuripes Gerh. (Jahresh. schles. Inskd. 1902, 2. — Bei 3686 fehlt a. luteidorsis Roub. (čas. 1918, 68). — 3691 nicht nur E. c. or., sondern auch Ga., Modena. - 3700 auch Bos. - 3739 auch Hi. - 3843 auch Alb. -3867 auch I. Gr. — Bei 3918 ist hinzuzufügen: Fiori (Riv. Col. Ital. 1914, 176). — Bei 3922 fehlt v. impuncticeps Reitt. (Tab. 68). — 4067 in Zschr. wiss. Ins.-biol. 1910, 448, als var. zu Harpalus atratus Latr. — Bei 4287 fehlt a. obscuratus Halbh. (Agg. ad Elenco . . . 1908, 8). — 4308 auch Boh. — 4373 auch Ca. or. — 4401 auch Ca. b. — 4407: Amara diversa Matits soll heißen Matitsi Roub. nom. nov. (Soc. ent. 1915, 29). - 4463 soll heißen Makólskii, wie publiziert. — 4473 auch E. c. — 4495 auch Sil. — 4579 auch Boh. — 4638 auch ? Thur. — 5085 auch Herc. — 5114 auch Ca. b. — 5106 auch Erzgebirge. — Hinter 5296 fehlt v. fornicatus Kol. (Reitter, Faun. germ. 1, 154). - 5298 auch Bos. - Bei Apotomus rufus Rossi fehlt v. Chaudoiri Woll. (Riv. Col. Ital. 1914, 171). - 5337 auch Tatry, Cp. or. — Bei 5512 fehlt v. marginatus Petry (Siebenb. Käferf. 1911, 36). — 5557 auch Serb. — Bei 5660 fehlt s. Loreki Obenberger (Arch. Naturg. 1917, 11), Bos. — 5708 soll Matchai heißen. — 5953 auch Brandenb. — 5947 auch I. Boh. — 5964 a Zitat ist Tijdsch. Ent. 09, 112. — 6103 auch Tr. — 6144 auch Ca. b., ebenso 6070. — Zu 6257 s. Purkyňei Obenb. (Arch. Naturg. 1917, 10) Bulg. — 6313 c soll Malýi heißen. — 6313 b: Autor ist Rambousek. — 6327 auch G. (D. E. Z. 1914, 405). — 6348 auch Hi. — 6349 auch Boh. — 6396 auch Ca. (Reitter, F. g. I). — Es fehlt Morpholebia (subg. ad. Lebia) brevelimbata Pic. (Échange 1922, 25), L. atriceps Pic, l. c., ad syriaca Pic. — 6484 auch Sil. (Ent. Mitt. 1916). — Die Puelschen ab. ad 6501 u. 6511 (Misc. ent. 1914) fehlen. — 6527 b, c auch E. — 6720 auch Boh. - 6511 c: Das Zitat betrifft nicht die Orig.-Beschreibung (Bull. Soc. Hist. nat. Autun, 1912, 100), sondern ist Rekapitulation.

Geradeso wie bei Reitter fehlen auch hier viele ab. und v. von Letzner, Prell u. a., die manchmal wenigstens von derselben Valenz sind wie viele neueste und angenommene ab. und v.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: <u>Deutsche Entomologische Zeitschrift (Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung)</u>

Jahr/Year: 1926

Band/Volume: 1926

Autor(en)/Author(s): Roubal Jan

Artikel/Article: Bemerkungen zu A. Winklers "Catalogus

Coleopterorum regionis palaearcticae" Pars I-II, Wien 1924. 240-242